

Ⓧ Bedienungsanleitung
Elektronic-Stichsäge



7



EH-Art.-Nr.: 44.710.51

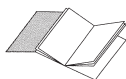
I.-Nr.: 01015



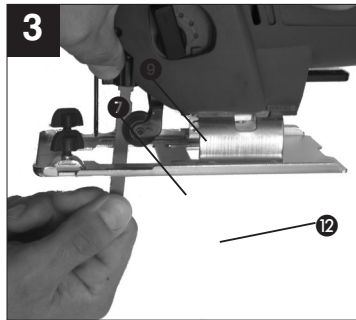
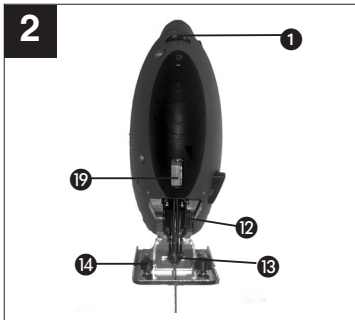
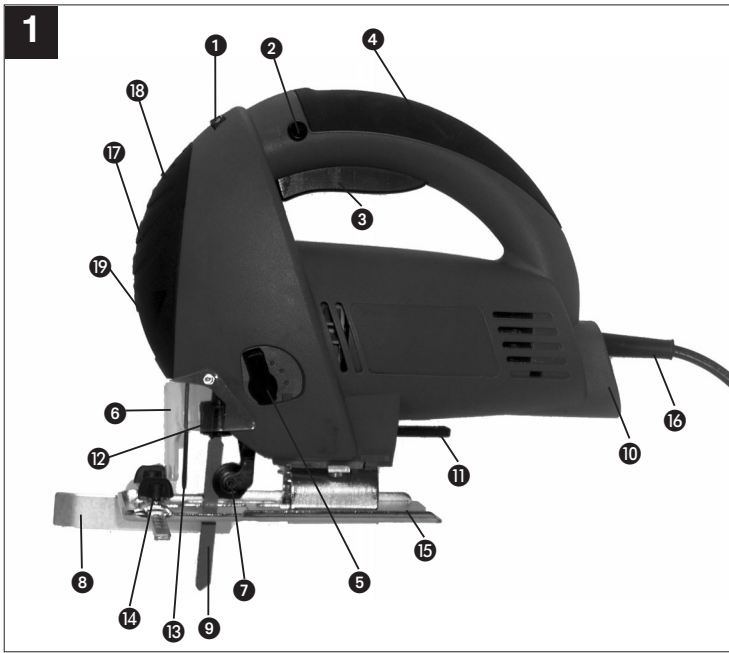
PS-PS
750 Laser

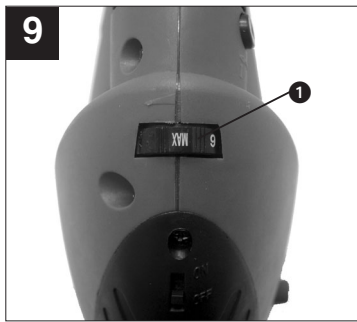
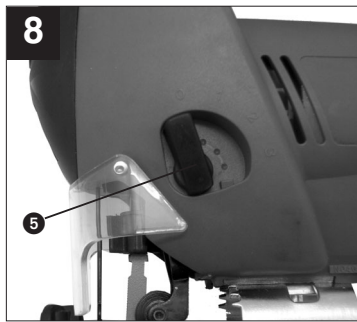
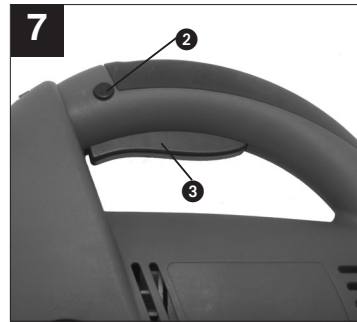
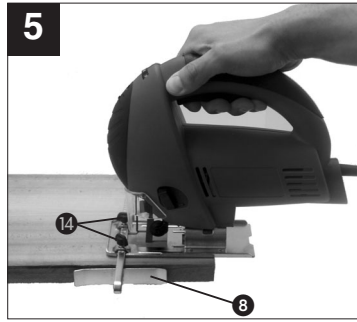
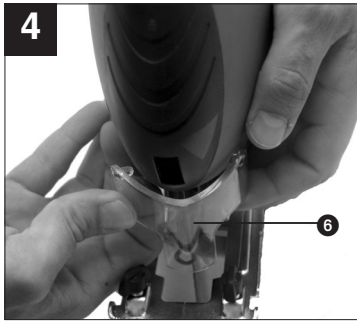


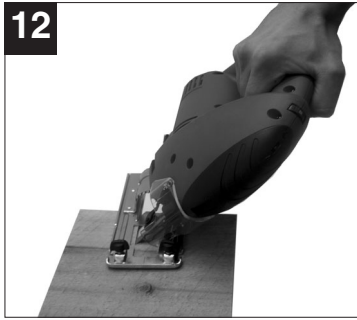
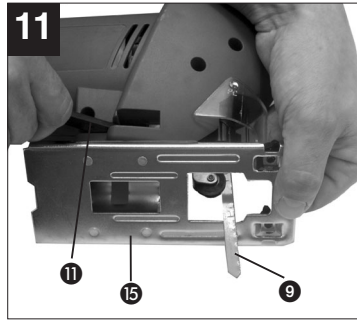
Ⓢ Bitte vor Montage und Inbetriebnahme die Betriebsanleitung aufmerksam lesen



Ⓢ Bitte Seite 2 ausklappen







D

Vielen Dank, dass Sie sich für diese Stichsäge entschieden haben!

Ihre neue Stichsäge ist einfach zu bedienen und vielseitig einsetzbar – ein unverzichtbares Werkzeug für jeden Heimwerker!

Dieses Gerät entspricht den Anforderungen des Gerätesicherheitsgesetzes und den geltenden Normen.

Beim Benutzen von elektrischen Geräten müssen einige Sicherheitsvorkehrungen eingehalten werden, um Verletzungen und Schäden zu verhindern. Lesen Sie diese Bedienungsanleitung deshalb sorgfältig durch. Bewahren Sie dieses gut auf, damit Ihnen die Informationen jederzeit zur Verfügung stehen. Falls Sie das Gerät an andere Personen übergeben sollten, händigen Sie diese Bedienungsanleitung bitte mit aus.

Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung entstehen.

Wir wünschen Ihnen viel Freude mit Ihrer Stichsäge!

1. ANWENDUNGSBEREICH

Mit dieser Stichsäge können bei fester Auflage Trennschritte in Holz, Gummi, Keramik, Kunststoff, und Metall vorgenommen werden.

Ausschnittarbeiten sind bei weichen Materialien möglich. Der Gehrungswinkel des Gerätes beträgt beidseitig 45 Grad.

2. ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE

ACHTUNG! Lesen Sie sämtliche Anweisungen. Fehler bei der Einhaltung der nachstehend aufgeführten Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen. Der nachfolgend verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“ bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzkabel).

BEWAHREN SIE DIESE ANWEISUNGEN GUT AUF!

2.1 ARBEITSPLATZ

- **Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und aufgeräumt.**

Unordnung und unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.

- **Arbeiten Sie mit diesem Gerät nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden.**

Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.

- **Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeuges fern.**

Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Gerät verlieren.

2.2 ELEKTRISCHE SICHERHEIT

- **Der Anschlussstecker des Gerätes muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Geräten.**

Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.

- **Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen, wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken.**

Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.

- **Halten Sie das Gerät von Regen oder Nässe fern.**

Das Eindringen von Wasser in ein Elektrogerät erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.

- **Zweckentfremden Sie das Kabel nicht, um das Gerät zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie das Kabel fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Geräteteilen.**

Beschädigte oder verwickelte Kabel erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.

- **Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungskabel, die auch für den Außenbereich zugelassen sind.**

Die Anwendung eines für den Außenbereich zugelassenen Verlängerungskabels verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.

- **Schließen Sie das Elektrowerkzeug über eine mit maximal 16A abgesicherte Schutzkontaktsteckdose an den Netzstrom (230V~, 50Hz) an. Wir empfehlen den Einbau einer Fehlerstrom-Schutzeinrichtung mit einem Nennauslösestrom von nicht mehr als 30 mA. Lassen Sie sich von Ihrem Elektroinstallateur beraten.**

2.3 SICHERHEIT VON PERSONEN

- **Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie das Gerät nicht, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder**

Medikamenten stehen.

Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrogerätes kann zu ernsthaften Verletzungen führen.

- **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.**

Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeuges, verringert das Risiko von Verletzungen.



- **Tragen Sie einen Gehörschutz.**

Die Einwirkung von Lärm kann Gehörverlust bewirken.



- **Tragen Sie eine Staubschutzmaske.**

Beim Bearbeiten von Holz und anderer Materialien kann gesundheitsschädlicher Staub entstehen. Asbesthaltiges Material darf nicht bearbeitet werden!



- **Tragen Sie eine Schutzbrille.**

Während der Arbeit entstehende Funken oder aus dem Gerät heraustretende Splitter, Späne und Stäube können Sichtverlust bewirken.

- **Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass der Schalter in der Position „AUS“ ist, bevor Sie den Stecker in die Steckdose stecken.**

Wenn Sie beim Tragen des Gerätes den Finger am Schalter haben oder das Gerät eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.

- **Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Gerät einschalten.**

Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Geräteteil befindet, kann zu Verletzungen führen.

- **Überschätzen Sie sich nicht. Sorgen Sie für einen sicheren Stand, und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.**

Dadurch können Sie das Gerät in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.

- **Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare, Kleidung und Handschuhe fern von sich bewegenden Teilen.**

Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.

- **Wenn Staubabsaugeinrichtungen und Staubauffangeinrichtungen montiert werden können, vergewissern Sie sich, dass diese angeschlossen sind und richtig verwendet**

werden.

Das Verwenden dieser Einrichtungen verringert Gefährdungen durch Staub.

2.4 SORGFÄLTIGER UMGANG UND GEBRAUCH VON ELEKTROWERKZEUGEN

- **Überlasten Sie Ihr Werkzeug nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrogerät.**

Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.

- **Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist.**

Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.

- **Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen. Zubehörteile wechseln oder das Gerät weglegen.**

Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Gerätes.

- **Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie Personen das Gerät nicht benutzen, die mit diesem Gerät nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben.**

Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.

- **Pflegen Sie das Gerät mit Sorgfalt.**

Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Gerätes beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Gerätes reparieren.

Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.

- **Halten Sie Ihre Schneidwerkzeuge scharf und sauber.**

Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.

Wenn die ein Ersatz der erforderlich ist, dann ist dies vom Hersteller oder seinem Vertreter auszuführen, um Sicherheitsgefährdungen zu vermeiden.

- **Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen und so, wie es für diesen speziellen Gerätetyp vorgeschrieben ist. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit.**

Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu

D

gefährlichen Situationen führen.

2.5 Service

● **Lassen Sie Ihr Gerät nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren.**

Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Gerätes erhalten bleibt.

2.6 Nutzung der Batterien

● **Stellen Sie sicher, dass sich der Schalter Laser On/Off in der Position Off befindet, bevor Sie Batterien einsetzen.**

Das Einsetzen von Batterien bei eingeschaltetem Laser kann zu Unfällen führen.

● **Bei ungeeigneter Benutzung kann es zum Auslaufen der Batterien kommen. Vermeiden Sie Kontakt mit Batterieflüssigkeit. Falls Sie in Kontakt mit Batterieflüssigkeit kommen sollten, reinigen Sie den Körperteil mit fließendem Wasser. Sollte Batterieflüssigkeit in die Augen geraten, sollten Sie zusätzlich sofort einen Arzt aufsuchen.**

Ausgelaufene Batterieflüssigkeit kann zu Hautreizungen und Verbrennungen führen.

3. BEDIENELEMENTE (Abb. 1/2)

Kontrollieren Sie, ob alle Teile vorhanden sind.

1. Drehzahlregler
2. Feststellknopf
3. Ein-/Ausschalter
4. Handgriff
5. Schalter für Pendelhub-Einstellungen
6. (Sägeblatt-) Schutzhaube
7. Führungsrolle
8. Parallelanschlag
9. Sägeblatt
10. Staubsaugeranschluss
11. Hebel zur Einstellung des Schnittwinkels
12. Sägeblatthalter
13. Schutzrahmen
14. Fixierschraube
15. Sägefuß
16. Netzkabel mit Netzstecker
17. Batteriefachabdeckung
18. Schalter Laser On/Off
19. Laser

4. TECHNISCHE DATEN

Leistungsaufnahme:	750 W
Nennspannung:	230 V~
Nennfrequenz:	50 Hz

8

Leerlaufdrehzahl n_0 : 500-3000 min⁻¹

Maximale Schnitttiefen

Holz:	80 mm
Kunststoff:	20 mm
Stahl:	12 mm
Schnittwinkel:	0-45° (links/rechts)
Gewicht (ohne Zubehör):	1,6 kg
Schutzklasse:	II /

Schall und Vibration

Dauerschalldruckpegel:	88,8 dB(A)
Schalleistungspegel:	101,8 dB(A)
Hand-Arm-Vibration:	12,3 m/s ²
Markierungslaser	Linienlaser (siehe auch Abschnitt Lasersicherheitshinweise)
Stromversorgung:	3V (2 x Knopfzelle 1,5V)
Laserklasse:	2
Laserlicht:	650 nm, max. < 1mW



● **Achtung! Laser Klasse 2 - Laserstrahlung, nicht in den Strahl blicken.**

5. VORBEREITUNG**5.1 Einsetzen des Sägeblattes: (Abb. 3)**

- Sie können Sägeblätter ohne Benutzung weiterer Werkzeuge einsetzen oder austauschen.
- Ziehen Sie den Netzstecker, bevor Sie ein Sägeblatt einsetzen/austauschen.
- Stellen Sie den Schalter für Pendelhub-Einstellungen auf Position 3.
- Die Zähne des Sägeblattes sind sehr scharf!
- Platzieren Sie die umgedrehte Stichsäge auf einem Tisch: Handgriff auf der Tischplatte positionieren und Sägefuß nach oben ausrichten.

5.1.1 Sägeblatt einsetzen:

Drehen Sie den Sägeblatthalter (12) entgegen dem Uhrzeigersinn bis zum Endpunkt. Setzen Sie das Sägeblatt (9) bis zum spürbaren Anschlag in die Nut des Sägeblatthalters ein. Die Sägezähne dabei nach vorne ausrichten. Um eine gute Führung des Sägeblattes zu erreichen, muss die Rolle (7) am

Sägeblatt anliegen. Lassen Sie den Sägeblatthalter (12) los; der Halter stellt sich in seine vorige Position zurück und befestigt dadurch das eingesetzte Sägeblatt. Stellen Sie nun sicher, dass das Sägeblatt fest eingerastet ist, indem Sie das Sägeblatt leicht in Richtung Sägeblatthalter drücken.

5.1.2 Sägeblatt entfernen:

Drehen Sie den Sägeblatthalter (12) entgegen dem Uhrzeigersinn bis zum Endpunkt. Das Sägeblatt (9) rastet aus und springt leicht vor. Ziehen Sie das Sägeblatt aus dem Nut heraus und lassen Sie den Sägeblatthalter los.

Tipp: Sie erleichtern sich das Hantieren am Sägeblatthalter, wenn Sie die Schutzhaube abnehmen (siehe Abschnitt Schutzhaube).


5.2 Schutzhaube: (Abb. 4)

5.2.1 Schutzhaube abnehmen:

Fassen Sie die Schutzhaube (6) an ihrer Unterseite an und ziehen Sie einen der Zapfen vorsichtig aus seiner Vertiefung heraus. Die Schutzhaube kann nun vom Gerät abgenommen werden.

5.2.2 Schutzhaube einsetzen:

Setzen Sie einen der Zapfen in seine Vertiefung am Gerät ein. Passen Sie danach den gegenüberliegenden Zapfen in die entsprechende Vertiefung ein.

 Setzen Sie die Schutzhaube wieder auf, bevor Sie die Stichsäge an den Netzstrom anschließen!

5.3 Parallelanschlag: (Abb. 5)

- Der Parallelanschlag (8) erlaubt es Ihnen, mit millimetergenauem Abstand parallele Linien zu sägen.
- Lockern Sie die beiden am Sägefuß gelegenen Feststellschrauben (14).
- Parallelanschlag nun in die Schiene einschieben. Sie können den Parallelanschlag an der linken oder an der rechten Seite des Gerätes einsetzen. Die Führungsleiste bitte stets nach unten ausrichten. Setzen Sie mit Hilfe der Messskala des Parallelanschlages den benötigten Abstand fest und drehen Sie die Feststellschrauben wieder ein.

5.4 Absaugen von Staub und Spänen: (Abb. 6)

- Schließen Sie Ihre Stichsäge mit dem Staubsaugeranschluss an einen Haushaltsstaubsauger an. Sie erreichen damit eine optimale Staubabsaugung vom Werkstück. Die Vorteile: Sie schonen sowohl das Gerät als auch Ihre eigene Gesundheit. Ihr Arbeitsbereich bleibt außerdem sauberer und sicherer.
- Bei der Arbeit entstehender Staub kann gefährlich sein. Bitte beachten Sie dazu den Abschnitt Sicherheitshinweise.

- Der für das Absaugen verwendete Staubsauger muss für das bearbeitete Material geeignet sein. Verwenden Sie einen Spezialsauger, falls Sie mit stark gesundheitsschädlichen Werkstoffen hantieren.

- Beim der gewerblichen Nutzung des Gerätes gelten besondere Bestimmungen für Absaugeinrichtungen. Stimmen Sie die Anforderungen gegebenenfalls mit Ihrer Berufsgenossenschaft ab.

- Passen Sie die beiden Zapfen des Absaugstutzens in die Vertiefungen am Staubsaugeranschluss ein. Drehen Sie den Absaugstutzen im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag. Befestigen Sie nun einen Saugschlauch am Absaugstutzen. Prüfen Sie, ob alle Teile gut miteinander verbunden sind.

6. BETRIEB DER STICHSÄGE

6.1 Benutzung der Stichsäge: (Abb. 7)

- Stellen Sie sicher, dass der Ein-/Ausschalter (3) nicht eingedrückt ist. Verbinden Sie erst dann den Netzstecker mit einer geeigneten Steckdose.
- Schalten Sie die Stichsäge nur mit eingesetztem Sägeblatt ein.
- Verwenden Sie nur einwandfreie Sägeblätter. Wechseln Sie stumpfe, verbogene oder rissige Sägeblätter sofort aus.
- Platzieren Sie den Sägefuß flach auf dem zu bearbeitendem Werkstück. Schalten Sie die Stichsäge ein.

Kurzbetrieb:

Ein-/Ausschalter (3) gedrückt halten → Stichsäge läuft

Dauerbetrieb:

Ein-/Ausschalter (3) gedrückt halten und Feststellknopf (2) drücken → Stichsäge läuft im Dauerbetrieb

Lassen Sie das Sägeblatt anlaufen, bis es die volle Geschwindigkeit erreicht hat. Führen Sie dann das Sägeblatt langsam an der Schnittlinie entlang. Üben Sie dabei nur leichten Druck auf das Sägeblatt aus.

Kurzbetrieb: Ein-/Ausschalter (3) loslassen →

Stichsäge stoppt

Dauerbetrieb: Ein-/Ausschalter (3) einmal drücken, Feststellknopf (2) löst sich von selbst → Stichsäge stoppt

- Achten Sie darauf, während des Arbeitens nicht die Entlüftungsöffnungen abzudecken bzw. zu verstopfen.
- Bremsen Sie das Sägeblatt nach dem Ausschalten nicht durch seitliches Gegendrücken ab.
- Rückschlaggefahr! Legen Sie die Maschine erst

D

ab, nachdem das Sägeblatt vollständig zum Stillstand gekommen ist.

Tipp: Die beste Kombination von Drehzahl- und PendelhubEinstellung ist vom zu bearbeitenden Material abhängig. Wir empfehlen, dass Sie stets einen Testlauf an einem Abfallstück vornehmen. Dadurch finden Sie die am besten geeigneten Einstellungen am einfachsten heraus.

Pos.	Pendelung	Material	Anmerkung
0	Keine Pendelung	Gummi Keramik Aluminium Stahl	- Für feine/saubere Schnittkanten - Dünne Materialien (z.B. Bleche) - Harte Materialien
1	Kleine Pendelung	Kunststoff Holz Aluminium	- Harte Materialien
2	Mittlere Pendelung	Holz	
3	Große Pendelung	Holz	- Weiche Materialien - Sägen in Faserrichtung

6.3 Regelung der Hubzahl: (Abb. 9)

- Wählen Sie mit dem Einstellrad (1) die gewünschte Geschwindigkeit aus:

Position	Hubzahl	Verwendung
1 - 2	Niedrige Hubzahl	Stahl
3 - 4	Mittlere Hubzahl	Stahl, Weichmetall, Kunststoff
5 - MAX	Hohe Hubzahl	Weichholz, Hartholz, Weichmetall, Kunststoff

- Die benötigte Hubzahl hängt von den Arbeitsbedingungen und vom zu bearbeitenden Material ab. Einerseits soll eine ausreichende Arbeitsgeschwindigkeit erreicht werden, andererseits möchten Sie einen sauberen Schnitt erzielen.
- Mit feinen Sägeblättern können Sie im Allgemeinen mit höherer Hubzahl arbeiten, gröbere Sägeblätter verlangen nach niedrigeren Geschwindigkeiten.
- Nach längerer Benutzung der Stichsäge mit niedriger Hubzahl: Lassen Sie das Gerät ohne Belastung 3 Minuten lang mit maximaler Geschwindigkeit laufen.

6.4 Schneiden im Metall:

- Beschmieren Sie die Schnittlinie mit einem geeigneten Öl.

6.2 Einstellen des Pendelhubs: (Abb. 8)

- Sie können Schnittgeschwindigkeit, Schnittleistung und Schnittbild an das zu bearbeitende Werkstück anpassen.
- Stellen Sie den Einstellhebel (5) auf eine der folgenden Positionen:

6.5 Aussägen von Bereichen: (Abbildung 10)

- Bohren Sie mit einer Bohrmaschine innerhalb des auszusägenden Bereiches ein genügend großes Loch. Führen Sie das Sägeblatt in dieses Loch ein und beginnen Sie, den gewünschten Bereich auszusägen.
- Bei weichen Materialien – wie etwa Holz – können Sie auch auf die folgende Weise vorgehen: Legen Sie das Sägeblatt und den vorderen Teil des Sägefußes auf das Werkstück auf. Schalten Sie die Stichsäge ein und lassen Sie das Sägeblatt anlaufen. Verringern Sie nun langsam den Aufwärtswinkel des Sägefußes in Richtung Werkstück. Das Sägeblatt „taucht“ in den auszusägenden Bereich ein. Das Gerät darf dabei nicht zur Seite bewegt werden. Sobald der Sägefuß glatt auf dem Werkstück aufliegt, kann mit dem Aussägen begonnen werden.

6.6 Schrägstellen des Sägefußes: (Abb. 11/ 12)

- Der voreingestellte Standardwinkel zwischen Sägefuß (15) und Sägeblatt (9) beträgt 90°. Sie können diesen Winkel verändern, um Schrägschnitte durchzuführen.
- Ziehen Sie den Hebel (11) zur Einstellung des Winkels aus seiner Aussparung heraus.
- Schieben Sie den Einstellkranz vom Sägeblatt weg. Sie können den Schnittwinkel nun beidseitig um bis zu 45° verändern; beachten Sie dazu die Schnittwinkelskala an der Unterseite des Einstellkranzes. Schieben Sie den Einstellkranz zurück in Richtung des Sägeblattes. Passen Sie dabei zwei

der Zähne vollständig in die Aussparung am Sägefuß ein.

- Verriegeln Sie die Einstellung, indem Sie den Hebel zur Einstellung des Winkels in Richtung **LOCK** bewegen.
- Nach jedem Verstellen des Sägefußes muss der richtige Sitz der Führungsrolle überprüft werden.
- Stellen Sie den Hebel so ein, dass er das Werkstück während des Bearbeitens nicht berühren kann.

6.7 Benutzung des Lasers: (19)

- Der Laser erlaubt es Ihnen, mit Ihrer Stichsäge Präzisionsschnitte vorzunehmen.
- Das Laserlicht wird durch eine Laserdiode, die von zwei Batterien versorgt wird, erzeugt. Das Laserlicht wird zu einer Linie aufgeweitet und tritt durch die Laseraustrittsöffnung aus. Die Linie können Sie dann als optische Markierung der Schnittlinie beim Präzisionsschnitt benutzen. Beachten Sie die Lasersicherheitshinweise.
- **Einsetzen der Batterien:** Stellen Sie den Schalter **Laser** auf die Position **Off**. Entfernen Sie die Batterieabdeckung. Legen Sie die beiden mit gelieferten Batterien ein, achten Sie dabei auf die richtige Polarität. Setzen Sie die Batterieabdeckung wieder ein.
- **Laser einstellen:** Stellen Sie den Schalter **Laser** auf die Position **On**. Aus der Laseraustrittsöffnung wird nun ein roter Laserstrahl projiziert. Wenn Sie während des Sägens den Laserstrahl an der Schnittlinienmarkierung entlang führen, gelangen Ihnen saubere Schnitte.
- **Laser ausstellen:** Stellen Sie den Schalter **Laser** auf die Position **Off**. Der Laserstrahl erlischt. Bitte stellen Sie den Laser immer aus, wenn er nicht benötigt wird, um die Batterien zu schonen und um eine ungewollte Verbreitung der Laserstrahlung zu verhindern.
- Der Laserstrahl kann durch abgelagerte/n Staub und Späne blockiert werden. Entfernen Sie diese Partikel daher nach jedem Gebrauch von der Laseraustrittsöffnung.
- Anmerkungen zu Batterien: Wenn Sie den Laser längere Zeit nicht benutzen werden, entnehmen Sie bitte die Batterien aus dem Batteriefach. Ein Auslaufen der Batterieflüssigkeit könnte das Gerät beschädigen.
- Batterien nicht auf Heizkörpern ablegen oder für längere Zeit starker Sonneneinstrahlung aussetzen; Temperaturen über 50°C könnten das Gerät beschädigen.

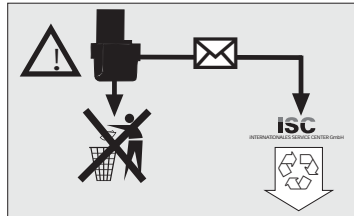
Lasersicherheitshinweise

Schalten Sie den Markierungslaser bei jeder sich bietenden Gelegenheit aus, insbesondere bei Nichtgebrauch, vor der Wartung und beim Wechsel von Werkzeugen (wie z. B. beim Austauschen des Sägeblattes). Der Laser kann nicht repariert werden, eine Modifikation ist nicht gestattet.

Achtung! Laser Klasse 2 - Laserstrahlung, nicht in den Strahl blicken!

Laserstrahlung wird freigesetzt, wenn das Gerät geöffnet und nicht wieder korrekt verriegelt wird. Vermeiden Sie direkten Kontakt mit dem Strahl.

6.8 Entsorgung der Batterien:



ⓓ Batterien und batteriebetriebene Elektrogeräte beinhalten umweltgefährdende Materialien. Batterie-Geräte nicht in den Hausmüll geben. Nach dem Defekt oder Verschleiß der Geräte die Batterien herausnehmen und an die iSC GmbH, Eschenstraße 6 in D-94405 Landau einsenden, oder, falls untrennbar verbunden, das Batterie-Gerät einsenden. Nur dort wird vom Hersteller eine fachgerechte Entsorgung gewährleistet.

6.9 Problembekämpfung:


- Säge funktioniert nicht:
 - Stromverbindung überprüfen.
- Unsauberer Schnitt
 - Zustand des Sägeblattes und der Führungsrolle überprüfen. Ersetzen Sie verbrauchte Sägeblätter sofort.
 - Prüfen Sie, ob der Einstellwinkel zur Standardposition 90° (Gradeinstellung Sägefuß: Sägeblatt) zurückgestellt wurde.
- Falls sich das Problem mit diesen Erklärungen nicht beheben lässt, geben Sie es einer autorisierten Kundendienststelle zur Reparatur.



Achtung
Laserstrahlung
Nicht in den Strahl blicken!
Laserspezifikation
Baum-Stichsäge 1: 1994-AG-0831-A1-12002
Laser Klasse 2 LDBX003
λ: 650 nm P_e: 1 mW

D

7. REINIGUNG, WARTUNG UND ERSATZTEILE

 Ziehen Sie vor allen Reinigungsarbeiten den Netzstecker.

7.1 Reinigung:

- Ziehen Sie vor allen Reinigungsarbeiten den Netzstecker.
- Reinigen Sie das Gerät regelmäßig (entfernen Sie Staub, Späne, Holzsplitter, usw.). Wir empfehlen, dass Sie das Gerät direkt nach jeder Benutzung reinigen.
- Reinigen Sie das Gerät mit einem feuchten Tuch und etwas Schmierseife. Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösungsmittel; diese könnten die Kunststoffteile des Gerätes angreifen. Achten Sie darauf, dass kein Wasser in das Geräteinnere gelangen kann.

7.2 Wartung:

- Im Geräteinneren befinden sich keine zu wartenden Teile.

7.3 Auswechseln der Kohlebürsten:

Achtung! Die Kohlebürsten dürfen nur von einer Elektrofachkraft ausgewechselt werden.

7.4 Ersatzteilbestellung:

Bei der Ersatzteilbestellung sollten folgende Angaben gemacht werden;

- Typ des Gerätes
- Artikelnummer des Gerätes
- Ident-Nummer des Gerätes
- Ersatzteilnummer des erforderlichen Ersatzteils

Aktuelle Preise und Infos finden Sie unter www.isc-gmbh.info

ISC GmbH
 Eschenstraße 6
 D-94405 Landau/Isar

Konformitätserklärung



- | | |
|---|--|
| <p>(D) erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für Artikel</p> <p>(GB) declares conformity with the EU Directive and standards marked below for the article</p> <p>(F) déclare la conformité suivante selon la directive CE et les normes concernant l'article</p> <p>(NL) verklaart de volgende conformiteit in overeenstemming met de EU-richtlijn en normen voor het artikel</p> <p>(E) declara la siguiente conformidad a tenor de la directiva y normas de la UE para el artículo</p> <p>(P) declara a seguinte conformidade de acordo com a directiva CE e normas para o artigo</p> <p>(S) förklarar följande överensstämmelse enl. EU-direktiv och standarder för artikeln</p> <p>(FIN) ilmoittaa seuraavaa Euroopan unionin direktiivien ja normien mukaista yhdenmukaista tuotantoa</p> <p>(DK) erklærer herved følgende samsvar med EU-direktiv og standarder for artikkel</p> <p>(RU) заявляет о соответствии товара следующим директивам и нормам ЕС</p> <p>(HR) izjavljuje sljedeću uskladenost s odredbama i normama EU za artikl.</p> <p>(RO) declară următoarea conformitate cu linia directoare CE și normele valabile pentru articolul.</p> | <p>(TR) ürün ile ilgili olarak AB Yönetmelikleri ve Normları gereğince aşağıdaki uygunluk açıklar masını sunar.</p> <p>(GR) δηλώνει την ακόλουθη συμφωνία σύμφωνα με την Οδηγία ΕΕ και τα πρότυπα για το προϊόν</p> <p>(I) dichiara la seguente conformità secondo la direttiva UE e le norme per l'articolo</p> <p>(SK) atestujem nasledujúcu súladnosť s normami a smernicami EU</p> <p>(CZ) prohlašuje následující shodu podle směrnice EU a norem pro výrobek.</p> <p>(H) a következő konformitást jelenti ki a termékkel vonatkozó EU-irányvonalak és normák szerint</p> <p>(SI) pojasnjuje sledečo skladnost po smernici EU in normah za artikel.</p> <p>(PL) deklaruje zgodność wymienionego poniżej artykułu z następującymi normami na podstawie dyrektywy WE.</p> <p>(SV) vydáva nasledujúce prehlásenie o zhode podľa smernice EÚ a noriem pre výrobok.</p> <p>(BG) декларира следното съответствие съгласно директивите и нормите на ЕС за продукта.</p> <p>(UK) заявляє про відповідність згідно з Директивою ЄС та стандартами, чинними для даного товару</p> |
|---|--|

Stichsäge PS-PS 750 Laser

- | | |
|--|---|
| <input checked="" type="checkbox"/> 98/37/EG | <input type="checkbox"/> 87/404/EWG |
| <input checked="" type="checkbox"/> 73/23/EWG_93/68/EEC | <input type="checkbox"/> R&TTED 1999/5/EG |
| <input type="checkbox"/> 97/23/EG | <input type="checkbox"/> 2000/14/EG: |
| <input checked="" type="checkbox"/> 89/336/EWG_93/68/EEC | <input type="checkbox"/> 95/54/EG: |
| <input type="checkbox"/> 90/396/EWG | <input type="checkbox"/> 97/68/EG: |
| <input type="checkbox"/> 89/686/EWG | |

EN 55014-1; EN 55014-2; EN 61000-3-2; EN 61000-3-3; EN 60745-1; EN 60745-2-11
 EN 60825-1

Landau/Isar, den 30.03.2005

Brunhölzl

Brunhölzl
 Leiter Produkt-Management

Kraus

Kraus
 Produkt-Management

Art.-Nr.: 44.710.51 I.-Nr.: 01015 Archivierung: 4471050-47-4141800
 Subject to change without notice

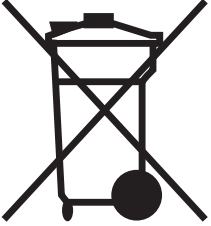
GARANTIEURKUNDE

Auf das in der Anleitung bezeichnete Gerät geben wir 2 Jahre Garantie, für den Fall, dass unser Produkt mangelhaft sein sollte. Die 2-Jahres-Frist beginnt mit dem Gefahrenübergang oder der Übernahme des Gerätes durch den Kunden. Voraussetzung für die Geltendmachung der Garantie ist eine ordnungsgemäße Wartung entsprechend der Bedienungsanleitung sowie die bestimmungsgemäße Benutzung unseres Gerätes.

Selbstverständlich bleiben Ihnen die gesetzlichen Gewährleistungsrechte innerhalb dieser 2 Jahre erhalten. Die Garantie gilt für den Bereich der Bundesrepublik Deutschland oder der jeweiligen Länder des regionalen Hauptvertriebspartners als Ergänzung der lokal gültigen gesetzlichen Vorschriften. Bitte beachten Sie Ihren Ansprechpartner des regional zuständigen Kundendienstes oder die unten aufgeführte Serviceadresse.

ISC GmbH · International Service Center
Eschenstraße 6 · D-94405 Landau/lsar (Germany)
Info-Tel. 0180-5 120 509 • Telefax 0180-5 835 830
Service- und Infoserver: <http://www.isc-gmbh.info>

- Ⓐ Hans Einhell Österreich Gesellschaft m.b.H.
Mühlgasse 1
A-2353 Guntramsdorf
Tel. (02236) 53516, Fax (02236) 52369



- Ⓑ Nur für EU-Länder

Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll!

Gemäß europäischer Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und Umsetzung in nationales Recht müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt werden und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Recycling-Alternative zur Rücksendeaufforderung:

Der Eigentümer des Elektrogerätes ist alternativ anstelle Rücksendung zur Mitwirkung bei der sachgerechten Verwertung im Falle der Eigentumsaufgabe verpflichtet. Das Altgerät kann hierfür auch einer Rücknahmestelle überlassen werden, die eine Beseitigung im Sinne der nationalen Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes durchführt. Nicht betroffen sind den Altgeräten beigefügte Zubehörteile und Hilfsmittel ohne Elektrobestandteile.

- Ⓓ Der Nachdruck oder sonstigeervielfältigung von Dokumentation und Begleitpapieren der Produkte, auch auszugsweise ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung der ISC GmbH zulässig.

© Technische Änderungen vorbehalten
EH 03/2005